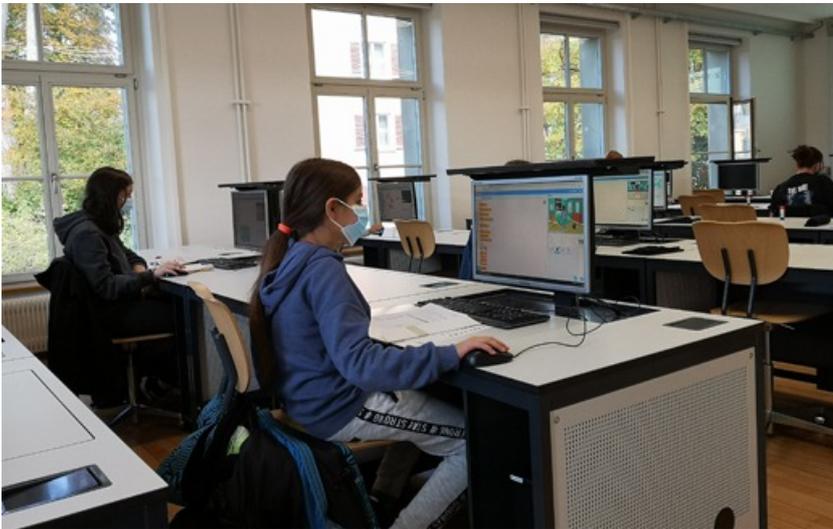


29.10.2020 – 08:31 Uhr

Coding Club for Girls begeistert Mädchen für das Programmieren



Die Berner Fachhochschule (BFH) und die École Polytechnique Fédérale de Lausanne (EPFL) bieten im Rahmen des "Coding Club for Girls" erstmals kostenlose Programmier-Workshops für Schülerinnen in Bern an. Die Workshops wurden von der EPFL mit dem Ziel entwickelt, Mädchen und junge Frauen im Alter von 11 bis 15 Jahren für das Programmieren und für Informatikberufe zu begeistern, um längerfristig dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

In den Workshops lernen die Teilnehmerinnen verschiedene Programmiersprachen und Anwendungen kennen, indem sie beispielsweise eine App programmieren oder eine eigene Webseite designen. Es werden ausserdem Themen wie Cyber Security, Fragen zum Umgang mit Smartphone und Internet oder auch eigene Projekte der Teilnehmerinnen besprochen.

In der Schweiz verfolgen nur sehr wenige junge Frauen eine Ausbildung im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Dies zeigt sich insbesondere in den ICT-Berufen (Informations- und Kommunikationstechnologie). Genau hier möchte der "Coding Club for Girls" ansetzen. Er hat zum Ziel, Schülerinnen für die Informatik und die digitale Welt zu begeistern sowie ihre digitalen Fähigkeiten zu fördern. Geleitet werden die Workshops durch Informatikstudentinnen der BFH und der EPFL. Durch die reine Mädchen- bzw. Frauengruppe sollen Vorurteile gegenüber ICT-Berufen gemindert und das Selbstvertrauen in ihre ICT-Fähigkeiten bei den Teilnehmerinnen gestärkt werden. Zudem lernen sie Frauen mit unterschiedlichsten ICT-Berufen und damit ihre eigenen Möglichkeiten in diesem vielseitigen Feld kennen.

Der "Coding Club for Girls" wurde von der EPFL entwickelt und wird vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann finanziell unterstützt. Nachdem die Workshops bereits in mehreren Westschweizer Städten sehr erfolgreich durchgeführt wurden, organisieren die BFH und die EPFL nun erstmals auch Programmier-Workshops auf Deutsch in der Stadt Bern. Diese finden an mehreren Samstagvormittagen an der Technischen Fachschule Bern statt.

Kontakt:

Weitere Informationen zum "Coding Club for Girls" in Bern sowie zu den kommenden Workshops: www.bfh.ch/codingclub

Auskünfte zum Coding Club for Girls in Bern:

Jacqueline Achermann und Jana Schiendorfer, Co-Projektleiterinnen Coding Club for Girls in Bern, Berner Fachhochschule, T 031 848 32 18, codingclub@bfh.ch

Allgemeine Auskünfte zum Coding Club for Girls in der ganzen Schweiz sowie zum Programm: <https://go.epfl.ch/coding-club-for-girls>

Farnaz Moser, Gesamtleiterin des Projekts Coding Club for Girls, Leiterin des Wissenschaftsförderungsdienstes an der EPFL, T 079 251 72 70, E farnaz.moser@epfl.ch

Berner Fachhochschule | Haute école spécialisée bernoise
Kommunikation - Mediendienst | Communication - Service médias

Falkenplatz 24, 3012 Bern
Tel./Tél. +41 31 848 33 00
Fax +41 31 848 33 03

Medieninhalte



Coding Club for Girls begeistert Mädchen für das Programmieren. Bild: zvg



Die Berner Fachhochschule (BFH) und die École Polytechnique Fédérale de Lausanne (EPFL) bieten im Rahmen des «Coding Club for Girls» erstmals kostenlose Programmier-Workshops für Schülerinnen in Bern an. Bild: zvg



Die Workshops sollen Mädchen und junge Frauen für das Programmieren und für Informatikberufe begeistern. Bild: zvg

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015692/100858587> abgerufen werden.